

NORTH KOREA

HEALTH

AMNESTY
INTERNATIONAL



BITTE
FREIMACHEN



Exzellenz,
ich bin sehr beunruhigt über die Nahrungsversorgung und gesundheitliche Situation der StaatsbürgerInnen in der Demokratischen Volksrepublik Korea. Ihr Land ist Unterzeichner der Verfassung der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Die sozialen und ökonomischen Rechte in Ihrem Land müssen endlich umgesetzt werden! Bitte respektieren Sie das Recht der NordkoreanerInnen auf angemessene medizinische Versorgung und ausreichend Nahrung. Die körperliche und geistige Gesundheit muss frei von Diskriminierung und politischem Zweckdenken gewährleistet sein. Bei der Verteilung sind die Bedürfnisse von schwachen gesellschaftlichen Gruppen wie arme Menschen, Schwangere, Kinder und ältere Menschen besonders zu berücksichtigen. Auch der zur Strafe verhängte Entzug von Essensrationen bei den Gefangenen in den Straflagern muss gestoppt werden!

Name, Ort

Unterschrift



www.amnesty.de . [www.fb.com/AmnestyKoordinationsgruppeKorea](https://www.facebook.com/AmnestyKoordinationsgruppeKorea)

Foto: © AMNESTY, simulierte Darstellung über das Leben in einer nordkoreanischen Einzelhaft-Zelle

Kim Jong-un

Oberster Führer der Demokratischen Volksrepublik Korea, Oberster Befehlshaber der Koreanischen Volksarmee, Erster Sekretär der Partei der Arbeit Koreas

Botschaft der
Demokratischen Volksrepublik Korea

Glinkastraße 5-7
10117 Berlin

Germany